

Ortsamt Schwachhausen/Vahr, Wilh.-Leuschner-Str. 27A, Block D, 28329 Bremen

Bürgerinitiative „Keine Stadtautobahn durch Bremen“  
Herrn Knebel  
Ludwigsburger Straße 22  
28215 Bremen

Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa  
Abt. Verkehr – Herrn Just  
Contrescarpe 73

Auskunft erteilt:  
Herr Mühl

T (0421) 361-18039  
F (0421) 496-18039

mailto:

[Werner.Muehl@oaschwachhausen.bremen.de](mailto:Werner.Muehl@oaschwachhausen.bremen.de)

Datum und Zeichen  
Ihres Schreibens

Unser Zeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
6-66-661/1/3 Mh/Fe

27.10.09

**Bürgerantrag der Bürgerinitiative „Keine Stadtautobahn durch Bremen“ zum Thema Lkw-Verkehr auf dem Straßenzug Schwachhauser Heerstraße / Kurfürstenallee / Richard-Boljahn-Allee**

Sehr geehrter Herr Knebel,  
sehr geehrter Herr Just,

in Ihrer Anwesenheit hat der Beirat Schwachhausen in öffentlicher Sitzung am 22.10.09 über die im Betreff angeführte Thematik beraten.

Nach Ihrer Begründung des Bürgerantrags und Vortrag der Stellungnahme der senatorischen Verkehrsbehörde hierzu fassten die Beiratsmitglieder mit Mehrheit (9 gegen 4 Stimmen bei 1 Enthaltung) folgenden Beschluss:

- Ziff. 1 – Eine „veränderte Wegweisung an der BAB Vahr für den überörtlichen Lkw-Verkehr“ anzubringen und
- Ziff. 2 – „Straßenzug Kurfürstenallee bis Rembertikreisel aus dem Lkw-Führungsnetz herauszunehmen“.

des in der Anlage nochmals beigefügten Bürgerantrags wird zugestimmt.

- Ziff. 3 – Ein „Konzept vorzulegen, wie die Nutzung durch den Schwerlastverkehr verhindert und ein Nachtfahrverbot für Lkw durchgeführt“ werden kann.

Hierzu wurde mit der gleichen Mehrheit beschlossen, z. Zt. kein zustimmendes oder ablehnendes Votum abzugeben, weil noch genauerer Prüfungsbedarf gesehen wird.

Mit freundlichen Grüßen



Mühl  
Ortsamtsleiter